

SbE-Forum Teamaustausch 2026/2027 für SbE-Teamkoordinator:innen und Fachliche Leiter:innen

2026 und 2027 setzen wir unsere Teamforen fort: Die **Leitungen von SbE-ausgebildeten Teams werden eingeladen**, sich zu Erfahrungsaustausch, inhaltlichen Impulsen und Neuigkeiten aus der Bundesvereinigung zu treffen. Diese Foren finden auf der Zoom-Plattform statt.

Die seit 2024 durchgeführten Foren hatten die Themen „Umgang mit besonderen Bedrohungslagen“ (Moritz Hafer) und „Moral Injury/ Moralische Verletzung“ (Barbara Juen), „Polyvagaltheorie“ (Axel Kullik), „Verhalten von Menschen in Extremsituationen“ (Olaf Engelbrecht) und „PSNV-E im Zivilschutz“ (Mark Overhagen).

Im Februar 2026 beschäftigen wir uns mit unseren eigenen Gefährdungen im Bereich der PSNV-E mit den Stichworten „Sekundäre Traumatisierung“ und „Compassion Fatigue“. Dazu haben wir als Referentin Beate Grziwotz-Heller eingeladen, Psychotherapeutin, langjährige PSNV-Expertin und Ausbilderin. Im September 2026 werden „SbE-Maßnahmen in langandauernden Lagen und Krisen“ Thema sein.

Wegen der großen Anzahl von Teams bieten wir jeweils zwei themengleiche Foren an.

Als nächste **Termine** sind geplant:

- Donnerstag, 12. Februar 2026, 19:00-21:00 Uhr
- Donnerstag, 26. Februar 2026, 19:00-21:00 Uhr

- Donnerstag, 10. September 2026, 19:00-21:00 Uhr
- Donnerstag, 24. September 2026, 19:00-21:00 Uhr

- Donnerstag, 04. Februar 2027, 19:00-21:00 Uhr
- Donnerstag, 18. Februar 2027, 19:00-21:00 Uhr

Teamkoordinator:innen und Fachliche Leiter:innen werden durch die Geschäftsstelle der SbE-Bundesvereinigung zu einem späteren Zeitpunkt angeschrieben und mit allen erforderlichen Details eingeladen.

Die Foren werden von **Olaf Engelbrecht** moderiert, der als ehemaliges Vorstandsmitglied, Fachlicher Leiter eines PSNV-E-Teams und SbE-Trainer langjährige Erfahrung mitbringt.

Noch ein Hinweis: Die nächste **SbE-Teamleitungs-Schulung** (für Koordinator:innen und Fachliche Leiter:innen) findet in diesem Jahr vom 30.11.-03.12.2026 unter der Leitung von Olaf Engelbrecht und Beate Grziwotz-Heller statt.